

# EFI von 2. Festplatte

Beitrag von „mitchde“ vom 2. November 2019, 08:31

Kleiner Tipp: Wer mehrere bootfähige Platten mit jeweils eigenem Clover (EFI + config.plist + kexte,..) hat, und unsicher ist welches Clover / EFI - mitsamt dem config.plist! denn genutzt wird, kann das sehr einfach mit dem **Bootflag -v** testen. Man ergänzt **eine** der beiden **config.plist** um dieses **verbose** Bootflag. Kommt beim nächsten booten der Verbose Mode (Textzeilen beim booten) bootet er von der geänderten config.plist Clover Platte. Wenn nicht von der nicht veränderten Platte.

Ganz so trivial wie es scheint ist es gar nicht, nicht genau zu wissen von welcher Clover EFI er bootet, da Dank NVRAM Clover sich immer merkt von welcher Partition er booten soll und somit das laden des EFI/Clover von einer "falschen Platte" nicht auffällt.

Problematisch aber halt so:

Wenn man die "falsche" (von wo man nicht bootet) Clover EFI updated oder was in der config.plist ändert und sich wundert warum diese Änderung ( bootflags, Patches, neue kexts, etc.) **keine** Wirkung haben.

Das ist mir selbst schon passiert, weil ich einmal die EFI der "falschen" Platte mit dem ESP Mounter gemounted hatte und was in der config.plist änderte - **ohne Wirkung**, weils natürlich die **falsche** Platte war 😊